



Balassi Institut
Collegium Hungaricum
Wien

PROGRAMMHEFT

Franz Joseph
(nicht nur)
aus ungarischer Sicht



26.-28. September 2016

**Collegium Hungaricum, 1020 Wien,
Hollandstraße 4**



Nemzeti Kulturális Alap

Montag, 26. September

14.00 Uhr

Begrüßungen

14.30 Uhr

Dr. Zoltán FÓNAGY (Budapest, Ungarische Akademie der Wissenschaften, Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum, Institut für Geschichte) **Franz Joseph und die ungarische öffentliche Meinung**

15.00 Uhr

Prof. Dr. Márton SZILÁGYI (Budapest, Eötvös Loránd Universität) **Franz Joseph und die ungarische Literatur**

15.20 Uhr

Dr. Ildikó LANDGRAF (Budapest, Ungarische Akademie der Wissenschaften, Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum, Institut für Ethnologie): **Repressiver Kaiser – irreführter König. Franz Joseph in der ungarischen Folklore**

15.40 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Prof. Dr. Róbert HERMANN (Budapest, Károli-Gáspár Universität der Reformierten Kirche – Institut und Museum für Kriegsgeschichte): **Franz Joseph und die Vergeltung in Ungarn 1849**

16.20 Uhr

Univ. Prof. Dr. Ágnes DEÁK (Universität Szeged): **„Ich fühle Meine Regentenpflicht...“ I. Franz Joseph, ein Despot?**

16.40 Uhr

Dr. Orsolya MANHERCZ, PhD (Budapest, Eötvös Loránd Universität) **Erzherzog/Kaiser/König Franz Joseph in Ungarn, 1843–1867**

17.00 Uhr

Prof. Dr. Judit PÁL (Cluj, Universität Babeş–Bolyai): **Die Krönung von Franz Joseph**

17.20 Uhr

Dr. Eszter Virág VÉR (Budapest, Eötvös Loránd Universität): **Die Entstehung des ungarischen Kultes von Elisabeth**

17.40 Uhr

Fragen und Diskussion

Dienstag, 27. September

10.00 Uhr

Dr. Péter ROSTÁS (Budapester Historisches Museum): **Die Budapester Burg und das Donauufer als politische Landschaft unter Kaiser Franz Joseph I.**

10.20 Uhr

Dr. János PAPHÁZI (Königliches Schloß von Gödöllő): **Gödöllő, die Heimat der königlichen Familie**

10.40 Uhr

Dr. Ilona SÁRMÁNY-PARSONS (Budapest, Central European University): **Franz Joseph als ungarischer Mäzen**

11.00 Uhr

Dr. András OROSS (Ungarische Archivdelegation beim Haus-, Hof- und Staatsarchiv sowie bzw. beim Finanz- und Hofkammerarchiv) **Enthüllt und gekauft: Franz Joseph und die Ritterstatuen Prinz Eugens in Wien und Budapest**

11.20 Uhr

Kaffeepause

11.40 Uhr

Dr. Ferenc POLLMANN (Budapest, Institut und Museum für Kriegsgeschichte): **Kaiser Franz Joseph und die Entstehung des Ersten Weltkrieges**

12.00 Uhr

Oberstleutnant Dr. Tibor BALLA (Budapest, Institut und Museum für Kriegsgeschichte): **Franz Joseph's ungarische Offiziere**

12.20 Uhr

Fragen und Diskussion

13.00 Uhr

Mittagspause

14.30 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Lothar HÖBELT (Universität Wien): **Franz Joseph aus deutschnationaler Sicht**

14.50 Uhr

Dr. Nicoleta HEGEDŰS (Cluj, Universität Babeş-Bolyai): **Franz Joseph and the Transylvanian Romanians. Aspects of the Habsburg emperor's image at the end of 19th century and the beginning of 20th century**

15.10 Uhr

Dr. habil. Damian SZYMCZAK (Uniwersytet im. Adama Mickiewicza w Poznaniu): **Franz Joseph aus der Sicht der Polen in Galizien**

15.30 Uhr

Kaffeepause

15.50 Uhr

Dr. Tibor KLESTENITZ (Budapest, Ungarische Akademie der Wissenschaften, Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum, Institut für Geschichte): **Der apostolische König: Franz Joseph und der ungarische Katholizismus**

16.10 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Béla Levente BARÁTH (Reformierte Theologische Universität zu Debrecen): **Kaiser Franz Joseph und die Reformierten in Ungarn, mit besonderer Rücksicht auf die Angelegenheit der reformierten Kirchenverfassung**

16.30 Uhr

Dr. Norbert GLÄSSER (Forschungsgruppe für Religiöse Kultur der Ungarischen Akademie der Wissenschaften und der Universität Szeged): **Franz Joseph in den Augen seiner ungarischen jüdischen Untertanen**

16.50 Uhr

Kaffeepause

17.00 Uhr

Dr. Dávid TURBUCZ (Budapest, Ungarische Akademie der Wissenschaften, Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum, Institut für Geschichte): **Die ungarischen Geburts- und Namenstagsfeierlichkeiten Franz Josephs während des Weltkrieges**

17.20 Uhr

Dr. György SÁGVÁRI (Budapest): **Das Millennium und Franz Joseph**

17.40 Uhr

Fragen und Diskussion

Mittwoch, 28. September

10.00 Uhr

Dr. Iván BERTÉNYI (Institut für Ungarische Geschichtsforschung in Wien): **Franz Joseph, „der beste König von Ungarn seit Jahrhunderten“**

10.20 Uhr

Dr. Ildikó NAGY (Budapest): **Die Volkshymne (Gotterhalte) und die Magyaren**

10.40 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr

Univ. Prof. Dr. Zoltán SZÁSZ, CSc (Budapest, Ungarische Akademie der Wissenschaften, Geisteswissenschaftliches Forschungszentrum, Institut für Geschichte): **Thronfolger Franz Ferdinand und die Ungarn**

11.20 Uhr

Dr. Róbert Fiziker PhD (Budapest, Ungarisches Staatsarchiv): **Das letzte Duell zwischen dem „Moses der Ungarn“ und dem „heldenhaften Löwen“.** Franz Joseph I. und die Bestattung von Lajos Kossuth (1894)

11.40 Uhr

Dr. Zoltán ÓLMOSI (Budapest, Ungarisches Staatsarchiv): **Der Kampf für das Begräbnis von Ferenc Rákóczi und seiner Mitkämpfer in Ungarn und Franz Josef**

12.40 Uhr

Fragen und Diskussion